

Erfolgsfaktor Regionalität

VKB-Generaldirektor Mag. Christoph Wurm im Gespräch mit TEAM-7-Geschäftsführer Dr. Georg Emprechtinger

Das Innviertel wird immer mehr zur wirtschaftlichen Vorzeigeregion Oberösterreichs. Einer der regionalen „Vorzeigebetriebe“ ist der Naturholzmöbelhersteller TEAM 7 aus Ried. Auch die VKB-Bank begleitet als Regionalbank seit 95 Jahren ihre Kunden in Ried auf dem Weg zum Erfolg. Im Gespräch mit VKB-Generaldirektor Mag. Christoph Wurm und TEAM-7-Geschäftsführer Dr. Georg Emprechtinger ging es am 18. Mai 2017 um jene Faktoren, die dazu beitragen, Unternehmen und damit verbunden eine ganze Region noch erfolgreicher zu machen.

TEAM-7-Geschäftsführer Dr. Georg Emprechtinger: „Die Naturholzmöbel von TEAM 7 spiegeln die Werte unserer Heimat wider. Das Innviertel ist eine agrarische Region, die für Natur, Wälder, Hügellandschaft und Urwüchsigkeit steht. Gleichzeitig herrscht hier eine enorme Innovationskraft, die Topprodukte von höchster Qualität und handwerklicher Präzision entstehen lässt. All das wird in unseren Möbeln spürbar. Der Wirtschaftsstandort Innviertel liegt uns sehr am Herzen. Wir setzen uns intensiv für die Menschen, die hier leben, ein und fördern sie nach allen Kräften. 2009 haben wir ein neues Werk für die Fertigung von Tischen und Betten in Pram eröffnet und seit damals über 40 Millionen Euro in Ried i.I. und Pram investiert. Zu unserem Unternehmen gehören ein Plattenwerk und zwei Möbelwerke, in denen wir die einzigartigen Naturholzmöbel fertigen. Durch das Vertrauen in die Mitarbeiter und in die Marke ist TEAM 7 seit 2000 von 30 Millionen auf 90 Millionen Euro Umsatz gewachsen. Wir begeistern weltweit in über 35 Ländern immer mehr Menschen für unsere Marke. Aktuell eröffnen wir gerade einen TEAM 7 Store in Boston, USA und in Bangalore, Indien. Unsere Küchen wurden vor kurzem Testsieger einer deutschlandweiten Konsumentenbefragung und TEAM 7 zur „Top Küchen Marke 2017“ gekürt. Ein gewaltiger Erfolg in dem Land, in dem weltweit die begehrtesten Premiumküchenmarken hergestellt werden. Zudem bewirtschaften wir einen eigenen, 74 Hektar großen Wald, fertigen nach strengen ökologischen Richtlinien und gehen respektvoll mit den Ressourcen um. So ist TEAM 7 inzwischen einer der attraktivsten Arbeitgeber in der Region, der Mitarbeiter auf höchstem Niveau ausbildet.“

VKB-Generaldirektor Mag. Christoph Wurm über die regionale Philosophie der VKB-Bank: „Seit rund 145 Jahren begleitet die VKB-Bank ihre Kunden und Geschäftspartner in Oberösterreich und leistet einen entscheidenden Beitrag zur Stärkung der heimischen Wirtschaft. In Ried eröffnete die

Rückfragenkontakt:

VKB-Pressesprecherin Nina Stögmüller
Tel. +43 732 76 37-1296, Mobil +43 676 83 66 77 56
E-Mail: nina.stoegmueller@vkb-bank.at

VKB-Bank im Jahr 1922 eine Filiale. Auf Basis ihrer Grundwerte Unabhängigkeit, Sicherheit, Kapitalstärke, Kunden- und Werteorientierung sowie regionale Verantwortung arbeitet die VKB-Bank mit ihren Geschäftspartnern erfolgreich zusammen. Die damit verbundenen nachhaltigen Geschäftsbeziehungen an 34 Standorten in der Region haben in der VKB-Bank Tradition. Das macht uns als heimische Regionalbank aus, das Gemeinsame, die Regionalität. Die VKB-Bank sorgt mit ihrer regionalen Geschäftspolitik für nachhaltiges Wirtschaftswachstum in Oberösterreich. Denn das Geld, das unsere Kunden bei uns einlegen, geben wir als Bankhaus an oberösterreichische Firmen und Privatpersonen als Kredite wieder weiter. Der regionale Geldkreislauf schließt sich, die Wertschöpfung bleibt in der Region. Diese regionale Wertschöpfung möchten wir noch weiter ausbauen. Gemeinsam regionale Wege gehen, das ist unser Ziel. Und dieses Gemeinsame finden wir in der Region über unsere Kundenbeziehungen. Wir sind ein bodenständiges Bankhaus, das den Kunden zum regionalen Erfolg verhelfen möchte. Wir sind ein starker Finanzpartner in der Region und sorgen dafür, dass das Wirtschaftsbundesland Oberösterreich noch stärker wird.“



Bildtext VKBExpertengesprächTEAM7: Zwei Experten wenn es um das Thema Regionalität geht: TEAM-7-Geschäftsführer Dr. Georg Emprechtinger (li.) und VKB-Generaldirektor Mag. Christoph Wurm.

Fotos: VKB-Bank

Rückfragenkontakt:

VKB-Pressesprecherin Nina Stögmüller
Tel. +43 732 76 37-1296, Mobil +43 676 83 66 77 56
E-Mail: nina.stoegmueller@vkb-bank.at